

Ge-Sund-Läufer tanzten auf mehreren Hochzeiten

Leichtathletik. Es ist Hochsaison für die Langstreckenspezialisten. Aber bei so vielen Läufen an einem Wochenende fällt es mitunter schwer, sich für eine Veranstaltung zu entscheiden. Am vergangenen Sonnabend waren Stralsunder Jogger gleich bei drei verschiedenen Volksläufen am Start.

Unter die über 300 Startern bei der 27. Auflage des Warnemünder Stoltera-Küstenwaldlaufes mischte sich auch ein Team der FHSG Stralsund. Die flache Strecke auf der Strandpromenade zum Leuchtturm und dann durch den Küstenwald, aber auch die Aussicht auf Wertungspunkte für den Landes-Cup sorgten für schnelle Zeiten. Über zehn Kilometer war Stephan Deuil (M 30) der schnellste Sundstädter, überquerte nach nur 37 Minuten und 24 Sekunden die Ziellinie und belegte damit den zweiten Platz in seiner Altersklasse. Ein starkes Rennen bot auch Maik Dammann, der in guten 38:06 min. den

5. Rang in der stark besetzten M 40 erreichte. Mit Jens-Uwe Glander (5.Pl./M 35) in 38:51 min. und Ralf Mauke (11. Pl./MHK) in 39:06 min. konnten zwei weitere Stralsunder die Vierzig-Minuten-Grenze deutlich unterbieten.

Birgit Jerschabek-Keipke (W 35) packte den Rundkurs in hervorragenden 41:54 min. und wurde damit in der Frauen-Gesamtwertung Dritte. Nach längerer Wettkampfpause fuhr Siegfried Koelber (M 60) in 46:27 min. als Zweiter seine ersten Wertungszähler für den Landes-Cup ein. Dietrich Mattke (M 65) kam in 46:58 min. auf den Bronzerang und Werner Freiberg (M70) erkämpfte in 52:55 min. den fünften Platz.

Der 71jährige Edgar Raschauer nutzte die 30,5 km-Strecke beim Ly-chener Seen-Lauf zur Vorbereitung auf den Rennsteiglauf und packte den langen Kanten in drei Stunden, 30 Minuten und 14 Sekunden.

Als in Vitte auf Hiddensee der



Frank Ernst, Torsten Wohlatz und Thomas Koch (v. l.) von der FHSG beim Hiddensee Volkslauf.

Foto: A. K.

Startschuss zum 12. Volkslauf fiel, zeigte das Thermometer gerade einmal sieben Grad Celsius an, und der dichte Nebel verwehrte den über 100 Läufern den schönen Ausblick über die Insel. Frank Ernst (M 40) absolvierte die 11,5 km-Strecke in 48 Minuten und 28 Sekunden und wurde in der Gesamtwertung Zweiter. Der Rundkurs im Halbmarathon führte die Athleten über Kloster, Grieben, den Dornbusch und die Heide zu allen bedeutsamen Sehenswürdigkeiten des Eilandes. Aus Stralsunder Sicht war Torsten Wohlatz der Schnellste (11.Pl. gesamt). Er kam nach einer Stunde, 38 Minuten und 58 Sekunden vor Maik Klawikowski (1:40:20 h) und Thomas Koch (1:40:50 h) durchs Ziel.

Am kommenden Wochenende werden die Ge-Sund-Läufer von der FHSG Stralsund natürlich bei der Landesmeisterschaft im Halbmarathon in Neubrandenburg antreten.

A. KOBSCHE